

# Vision für Afrika

VEREIN CHRISTLICHER NÄCHSTENLIEBE



VISION FÜR AFRIKA  
VEREIN CHRISTLICHER NÄCHSTENLIEBE  
Österreich

Sirapuit 37  
A-6460 Imst/Tirol

Telefon ++43-54 12-65684-0  
Telefax ++43-54 12-65684-99

email: info@vision-fuer-afrika.com  
www.vision-fuer-afrika.com

## *Geschätzte Freunde und Mittragende von Vision für Afrika!*

**Juni 07**

*„Und sie stimmten den Lobpreis an und dankten dem Herrn: Denn er ist gütig, und seine Barmherzigkeit wäret ewiglich über Israel. Und das ganze Volk jauchzte laut beim Lobe des Herrn, weil der Grund zum Hause des Herrn gelegt war.“*  
Esra 3.11

Es ist leicht, Gutes zu tun, wenn viele Helfer hinter dir stehen und mit dir gehen. Und dafür bin ich Euch von ganzem Herzen dankbar – für Euer „Mit-uns-Gehen“.

Wir dürfen wieder mit großer Freude und Dankbarkeit berichten, dass es vorangeht in Uganda, dass wir stark die schützende und segnende Hand Gottes über dem Werk, allen Mitarbeitern und Kindern erleben dürfen.

Und all das wäre uns nicht möglich, ohne unsere wunderbaren Freunde, Paten, Gebetspartner, Berater und Mitarbeiter. Möge der Herr alle deine Bedürfnisse befriedigen gemäß seines Reichtums in Herrlichkeit. Dafür beten wir und das wünschen wir dir.

Und nun wollen wir berichten, was in diesem letzten halben Jahr bei uns gelaufen ist.

### **Unsere Kirche**

Seit 18. Februar 2007 können wir Gottesdienste in unserer eigenen Kirche feiern, die zum Großteil aus Spenden unserer Mitarbeiter finanziert und mit viel Eigenleistung gebaut werden konnte! Ein Pastor aus Kenia hat den Dienst übernommen, und wir sind glücklich, ihn und seine Familie bei uns haben zu dürfen.



### **Grundschule (Primary School)**

In der Grundschule herrscht ganz reges Leben mit inzwischen ca. 250 Kindern. Wir sind dabei, das Internat für Mädchen zu bauen, und wir hoffen, dass es bis Ende Mai oder spätestens Ende Juni fertig gestellt wird. Mit einem Internatshaus für unsere Jungen wollen wir im Herbst beginnen.

UNSERE BANKVERBINDUNGEN der Vereine

#### IN DEUTSCHLAND

Vision für Afrika

Castellbank · BLZ 79030001 · Konto 11001105

Sparda-Bank München eG · BLZ 700 905 00 · Konto 4 072 880

VR 1019 Traunstein

#### IN ÖSTERREICH

Vision für Afrika

Sparkasse Imst

BLZ 20 502

Konto 019 216

ZVR-Zahl: 667491278

#### IN DER SCHWEIZ

Maaria Prean · Vision für Afrika

UBS-Bank · 9470 Buchs SG

Konto 220-222741.40N (für CHF)

Konto 220-222741.41X (für Euro)

CH-020.6.000.713-7, HR Kanton Zürich



## Kindergarten

Im Februar 2007 durften wir auch unseren Kindergarten eröffnen und die Kinder sind überglücklich! Wir haben ein gutes Team, das aus einigen Europäern und Afrikanern besteht, und unsere Kinder gehen liebend gern in den Kindergarten.



## Berufsschulen



*Berufsschülerinnen der Töpferei mit Carola Tengler*

Unsere Berufsschulen entwickeln sich stetig weiter. Neben den bestehenden Ausbildungen für Tischlerei, Schreinerei, Bauwesen für die Jungen und Töpferei und Schneiderei für die Mädchen, bieten wir jetzt auch ein Computer-Training an. Geplant sind außerdem Ausbildungen für Bäcker, Drucker (Horst Kukuk ist schon wieder in Uganda und wird bald mit der Schulung beginnen) und Friseure sowie im nächsten Jahr für Hotelfachleute.

Auch hier brauchen wir dringend neue Übernachtungsmöglichkeiten, und das stellt noch eine große Herausforderung für uns dar.

## Patenschaften

Die Zahl unserer Kinder, die wir mit Schulpatenschaften unterstützen, steigt weiter, da die Not und die Nachfragen immer noch sehr groß sind. Wenn du für uns für Paten werben kannst, sind wir dir sehr dankbar. Eine ganz spezielle Art und Weise der Werbung für unser Projekt erleben wir gerade in Kanada, wo ein junger Mann, der begeistert ist von unserem Projekt und es auf seine Weise unterstützen möchte, sich aufs Fahrrad setzt und 2000 km werbend von Ost- nach West-Kanada radelt! Wer einen Internet-Anschluss hat, kann sich seine Route anschauen unter <http://www.warrensrideforuganda.com>.

## Lehrerwohnungen

Ein weiteres Projekt ist, für die Volksschullehrer 25 kleine Wohnungen mit Schlafzimmer, Wohnzimmer und einer kleinen Terrasse zu bauen. Die Duschen, Toiletten, die Küche und einen Aufenthaltsraum haben sie gemeinsam, da die Afrikaner sehr gesellschaftlich eingestellt sind und am liebsten alles miteinander machen.



## Ferienhäuser/Hotelfachschule

In früheren Rundbriefen habe ich erzählt, dass wir in Kikkondo am Viktoriasee ein kleines Feriendorf bauen wollen. Davon wurde uns aus logistischen und steuerlichen Gründen sehr abgeraten, und so mussten wir uns von diesem Vorhaben leider verabschieden.

Dafür planen wir nun eine Hotelfachschule auf unserem großen Grundstück in Mukono, wo auch die anderen Berufsschulen stehen. Wir haben bereits mit dem Bau von sechs afrikanischen Häuschen begonnen, wovon jedes max. acht Personen beherbergen kann. Sie sollen unseren Paten zur Verfügung stehen, damit sie dort Ferien machen, ihre Kinder besuchen und Land und Leute kennen lernen können, und natürlich dürfen sie sich auch ein geistliches Erlebnis erwarten. Ziel der Hotelfachschule ist es, junge Ugander auszubilden, gute Gastgeber zu werden, gute Köche, gute Kellner und was alles sonst noch dazu gehört in dieser Branche. Und natürlich, dass sie lernen, unsere Gäste zu verwöhnen... ☺

## Wasserversorgung

Da darf ich mit großer Freude ein Zeugnis geben: Liebe Menschen in den USA haben uns 10.000 Dollar gespendet für eine zweite Wasserquelle, da wir weit mehr Wasser brauchen für die neuen Einrichtungen (Berufsschulen, Hotelfachschule, Krankenhaus, Unterkünfte...) als wir mit unserer ersten Quelle abdecken können. Die Firma, die den Auftrag bekam, hat eine Stelle zum Bohren gewählt, wo sie erst nach 115 m durch Felsen hindurch auf eine kleine Wasserader von 200 Litern pro Stunde stieß. Das nennt man ein „trockenes Bohrloch“. Da der Chef zu dem Zeitpunkt im Sudan war und keine Entscheidung treffen konnte, habe ich den Auftrag gegeben, mit dem Verlegen der Rohre zu beginnen (wofür ich später sehr gerügt wurde). Gleichzeitig war ich zutiefst erschüttert und beunruhigt. Wie sollte ich den Spendern in den USA erklären, dass ihre 10.000 Dollar nichts gebracht haben? Verzweifelt rief ich die Firma an und freundlicherweise sagten sie zu, dass sie noch einmal ein Loch bohren würden – wenn das aber auch trocken sei, dann seien die 10.000 Dollar „futsch“.

Wie Ihr Euch vielleicht erinnert, ergibt unser erstes Bohrloch 7.000 Liter pro Stunde, und so habe ich gebetet: „Herr, bitte gib uns jetzt ein Bohrloch, das vielleicht sogar das Doppelte liefert.“ Wir haben vertraut, dass Gott etwas Großes tun würde, denn er verheißt uns ja in seinem Wort, dass denen, die ihn lieben, alle Dinge zum Besten dienen. Die Bohrfirma kam, sie wählte eine zweite Stelle und bereits nach 20 Metern stieß sie auf 10.000 Liter und nach 50 Metern auf 13.000 Liter pro Stunde!!! Reinstes Trinkwasser! Überall herrschte großer Jubel, aber der Tupfen auf dem **i** kam noch hinzu:



Nach mehreren Tagen wurde das erste Bohrloch noch einmal geprüft, und es quoll über von Wasser! Also haben wir nun für den Preis von 10.000 Dollar *zwei* wunderbare Bohrlöcher bekommen mit genügend Wasser für das gesamte Projekt, ganz gleich, wie groß es noch werden wird.

Als ich den Spendern in Amerika für diese große Summe dankte, die sie uns für das Bohrloch gegeben hatten, und ihnen sagte, dass wir dem Herrn vertrauen, dass er uns noch die restlichen 20.000 Dollar zur Verfügung stellt, um dieses Wasser jetzt auch mit Pumpen hochzubringen und mit Leitungen in die verschiedenen Projekte zu leiten, haben sie sich sofort bereit erklärt, auch für diese 20.000 Dollar aufzukommen. Unser Gott ist so gut!!!

Wenn wir nicht immer wieder die starke Hand Gottes spüren würden, so dass wir oft aus dem Staunen nicht heraus kommen, wie ER für uns sorgt und wie ER uns Dinge „zufallen“ oder „einfallen“ lässt, hätte ich diese Arbeit schon längst aufgegeben.

## Container



habe und die uns geschenkt wurden, weil sie auf einem Dachboden nur eingelagert waren. Wir sind den Spendern so, so dankbar.

Bald erwarten wir wieder einen Container, und der wird uns den heiß ersehnten Traktor bringen mit Pflug und Egge und Walze, damit wir die Arbeit in der Landwirtschaft

vereinfachen können! Auch drei gusseiserne Glocken sind dabei, die ich mir von Herzen gewünscht



## Kurzbibelschule in Uganda vom 18.8. bis 8.9.07



Im August/September bieten wir unsere erste Kurzbibelschule in Uganda an mit den Schwerpunkten Bibellehre, Lobpreis, Anbetung und Gebet, aber auch, um Land und Leute kennen zu lernen. Noch sind Plätze frei – wenn Ihr Interesse habt mitzufahren, meldet Euch bitte bei Margrit Schulze, Tel. 0043-5412-65684-10 oder besser gleich per e-Mail: [margrit.schulze@vision-fuer-afrika.com](mailto:margrit.schulze@vision-fuer-afrika.com).

### „Vision for Africa“-Kinderchor

Seit ein paar Monaten haben wir einen eigenen Kinderchor, mit dem wir schon viele gute Erlebnisse sammeln durften! Als ich eingeladen wurde, an der Universität in Kampala zur christlichen Studentenschaft zu sprechen, habe ich gesagt: „Ich komme aber nur mit meinem Kinderchor!“ Die Studenten waren so begeistert, dass sie mitjubelten und mittanzten mit den Kindern und vier Wochen später zu einem Erweckungsabend wieder unsere Kinder haben wollten. Wo wir auch hinkommen, spüren wir, wie diese Kinder mit



Herz und Temperament die Liebe Gottes weiter-schenken! Wir sehen, wie gut es ist, wenn Kinder gefördert werden, denn die meisten sind jetzt auch in der Schule die besten. Sie freuen sich schon auf die „Europa-Tournee“, die wir für 2008 mit ihnen planen. Sie werden fast jeden Tag Konzerte geben und wir wollen ihnen auch die Möglichkeit bieten, etwas von unseren Städten und unserer Kultur kennen zu lernen. Morgens haben sie Schulunterricht, damit sie nicht so viel versäumen in der Zeit.

Wenn Ihr diesen Chor zu Euch einladen wollt (ca. 15 Kinder plus Betreuer zwischen Mitte Sept. bis Mitte Dez. 08), wendet Euch bitte an Margrit Schulze, Tel. 0043-5412-65684-10 oder per e-Mail: [margrit.schulze@vision-fuer-afrika.com](mailto:margrit.schulze@vision-fuer-afrika.com).

### Laptops für Studenten?



Viele unserer Studenten haben dringend einen Laptop nötig. Ich sehe es bei meinem eigenen Sohn. Die Computer in der Universität sind permanent belagert, und wenn jemand in seinem Studium vorankommen möchte, braucht er einen Laptop. Und so ist meine Bitte: Hast du einen Laptop zu Hause, den du nicht mehr brauchst und einem Studenten in Afrika zur Verfügung stellen möchtest? Dafür sind wir dir von Herzen dankbar. Er sollte mind. 128 MB RAM haben (Intel Pentium III, Intel Celeron oder vergleichbare), Windows 2000, XP Home oder Professional (ein Lizenzaufkleber mit Original Product Key sollte dabei sein!). Wenn auch noch der Product Key für Office-Programme dabei ist, könnten wir die englische Programm-Version aufspielen. Bitte schick alles an unsere Adresse in Imst, z.Hd. Frau Margrit Schulze, Sirapuit 37, A-6460 Imst.

## Noch ein Aufruf um Hilfe

Die vielen Bauten zur Unterbringung unserer Kinder strecken unser Budget bis aufs Äußerste, und so bitte ich Dich um eine Spende für den Bau unserer Internate, damit die Klassenräume für den Unterricht freigegeben werden können. Dafür möchte ich Dir ein Gedicht schicken, das unser Vorsitzender von „Vision für Afrika“ selbst gedichtet hat.



*Wer gibt, empfängt! So steht's geschrieben. Dies ist – wohl wahr – nicht übertrieben.  
Und diese Saat – es ist famos – vermehrt sich stark, denn Gott ist groß!  
Mal 30-, 60- 100-fach, kommt sie zurück – des isch a Sach!  
Eins noch – das ist sehr wichtig – denn Geben will man schließlich richtig:  
Beim Griff zum Geld, da soll man lachen, keine grimmige Mimik machen.  
Freiwillig und gern soll eine Gabe sein,  
von Herzen kommend – großzügig, nicht klein.  
Gott gefällt's, wenn wir so handeln und auf seinen Spuren wandeln.  
Drum öffnet willig eure Hände und gebt uns eine gute Spende.*

Für unsere deutschen Spender gibt es auch die Möglichkeit, über die Cornhouse-Stiftung zu spenden, was für den einen oder andern bestimmt sehr reizvoll sein kann (siehe nächste Seite: Stiftungskonto Cornhouse).

Und jetzt grüße ich dich herzlich und wünsche dir Gottes Bestes für dich und all deine Lieben. Erwarte Großes von unserem Gott, denn Er liebt diejenigen ganz besonders, die ihm helfen, seine Lasten zu tragen. Du wirst erfahren, dass er deine Lasten trägt. In herzlicher, inniger und dankbarer Verbundenheit.

*Maria L. Prean mit Team*

Maria L. Prean mit Team

### Termine Maria L. Prean von November/Dezember 2007

Tag	Zeit	PLZ	Veranstaltung/Ort	Kontaktadresse	Mail
Fr- So	23.- 25.11.	D- 60386	CZM Frankfurt	Billa Pinke 0049-69-94 14 80-0	bpinke @czf.de www.czf-netzwerk.de
Do	29.11. 19:30	D- 97422	Chapter Schweinfurt	Dieter Zimmermann 0049-9721-32 423	dieter.zimmermann@wb-aktuell.de
Fr	30.11. 19:00	D- 91083	Jugend-Chapter Erlangen	Hans Hoos 0049-9133-1622	<a href="mailto:hans@hoos1.de">hans@hoos1.de</a>
Sa	1.12. vorm.		Gemeindeveranstaltung		
Mo- Sa	3.- 8.12.	A- 6460	Lebensseminar Hoch-Imst	Andrea Gleiter 0043-5412-66050-510	<a href="mailto:verwaltung@missionswerk.co.at">verwaltung@missionswerk.co.at</a>
Fr	7.12. 19:30	CH- 3714	Aglow Frutigen	Marianne Wäfler 0041-33-671 26 51	<a href="mailto:marianne.waefler@freesurf.ch">marianne.waefler@freesurf.ch</a>
Sa	8.12. 9:30	CH- 3400	Aglow Bern	Erika Steiner 0041-34-422 42 33	<a href="mailto:ue.steiner@bluewin.ch">ue.steiner@bluewin.ch</a>
So	9.12. 19:00	CH- 3714	Ekklesia-Movement Frutigen, Jugend-Go-Di	Adrian Furrer 0041-78 703 53 33	<a href="mailto:furrer@bluewin.ch">furrer@bluewin.ch</a> <a href="http://www.eklesia-movement.ch">www.eklesia-movement.ch</a>

### **Stiftungskonto Cornhouse (nur für Spender in Deutschland)**

Für unsere deutschen Spender, die mit ihren Spenden über der steuerlichen Abzugsgrenze liegen, gibt es auch die Möglichkeit, auf ein Stiftungskonto zu überweisen, wodurch zusätzlich ein Betrag von bis zu 20.450 € absetzbar ist. Weitere Informationen dazu findet Ihr unter [www.cornhouse.com](http://www.cornhouse.com).

**Bitte gebt beim Verwendungszweck unbedingt „Vision für Afrika 83362 Surberg“ an.**

**Empfänger:** Cornhouse Stiftung Int. (email: [foerder@cornhouse.de](mailto:foerder@cornhouse.de))

**Bank:** Ev. Darlehensgenossenschaft in Kiel

BLZ: 210 602 37

Konto: 21 379 387

**Verwendungszweck:** **Vision für Afrika** 83362 Surberg,  
Spende für Stamm-Nr. .... bzw. für Projekt .....

#### **Danke für Eure Gebete**

Ganz herzlichen Dank für alle Gebete, die Ihr für uns zum Himmel geschickt habt! Der Herr hat schon viele davon erhört. Vieles habt Ihr schon gelesen im Rundbrief. Wir sind dankbar, dass

- wir gesundheitlich vor größeren Krankheiten bewahrt wurden
- wir Gottes Gegenwart in den Schulen und besonders auch bei den Kindern unseres Chores spüren dürfen
- wir einen Pastor für unsere Gemeinde gefunden haben
- wir inzwischen Teamleiter für die Berufsschule und die Volksschulen haben
- eine Buchhaltungskraft eingestellt werden konnte
- wir nun ein Sicherheitsteam von acht Männern haben, die das Gelände bewachen?

**Bitte betet weiter für uns. Wir brauchen Eure Gebete so dringend!**

#### **Unsere Gebetsanliegen:**

- Dass Gott seine Hand des Segens weiter über uns hält
- Dass wir weiterhin vor Unfällen und Krankheiten bewahrt bleiben
- Für eine schnelle und kostengünstige Fertigstellung der Bauten: Lehrerwohnungen, die vielen Internate für die Schüler inkl. Krankenstation und Unterkunft für Betreuer /innen, den großen Speiseraum für die Berufsschüler inkl. Fernsehraum und Bibliothek
- für den Aufbau der Hotelfachschule, inkl. Internat für die Auszubildenden und für die Lehrer
- für die Gebäude für den Bäckerei-Lehrbetrieb
- für den Druckerei-Lehrbetrieb

#### **Ein Hinweis in eigener Sache: Ihr erleichtert uns die Arbeit sehr, wenn**

- Ihr uns Adress-Änderungen rechtzeitig mitteilt oder wenn Ihr mehrfach von uns Post bekommt
- Ihr geheiratet habt und sich Euer Name geändert hat (das erspart uns viel „Sucharbeit“)
- Ihr bei Euren Überweisungen darauf achtet, ob Ihr für „Vision für Afrika“ oder für das Missionswerk „Leben in Jesus Christus“ spendet und dass Ihr dann das entsprechende Konto verwendet.
- Ihr uns mitteilt, wenn Ihr Euer Patenkind nicht mehr unterstützen wollt oder könnt,
- wenn Ihr keine Informationen mehr von uns wünscht

#### **Rundbrief per e-Mail?**

Wir planen, unseren Rundbrief auch per e-Mail zu versenden. Bitte teilt uns mit, wenn Ihr den Rundbrief

gern per Mail zugeschickt bekommen möchtet und schickt dann Eure aktuelle Mail-Adresse an: [maria.neufeld@vision-fuer-afrika.com](mailto:maria.neufeld@vision-fuer-afrika.com)

Vielen Dank.